

[Der Generalstab hat die Verluste des Feindes in den letzten 24 Stunden genannt](#)

01.05.2024

Die ukrainischen Verteidigungskräfte haben in den letzten 24 Stunden 1.120 russische Angreifer ausgeschaltet. Damit belaufen sich die Gesamtverluste der gegnerischen Armee seit Beginn der groß angelegten Invasion bereits auf etwa 469.840 Soldaten. Dies meldet der Generalstab der Streitkräfte der Ukraine auf seinem Telegram-Kanal.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die ukrainischen Verteidigungskräfte haben in den letzten 24 Stunden 1.120 russische Angreifer ausgeschaltet. Damit belaufen sich die Gesamtverluste der gegnerischen Armee seit Beginn der groß angelegten Invasion bereits auf etwa 469.840 Soldaten. Dies meldet der [Generalstab der Streitkräfte der Ukraine auf seinem Telegram-Kanal](#).

Die gesamten Kampfverluste des Feindes für den gesamten Zeitraum des großen Krieges vom 24.02.22 bis zum 01.05.24 belaufen sich vorläufig auf:

- Personal etwa 469.840 (+1120) eliminiert;
- Panzer 7.312 (+5) Einheiten;
- gepanzerte Kampffahrzeuge 14.067 (+21) Einheiten;
- Artilleriesysteme 12.024 (+13) Einheiten;
- Mehrfachraketenwerfer 1.053 Einheiten;
- Flugabwehrsysteme 780 (+1) Einheiten;
- Flugzeuge 348 Einheiten;
- Hubschrauber 325 Einheiten.;
- Unbemannte Luftfahrzeuge 9.538 (+7) Einheiten;
- Marschflugkörper 2.126 Einheiten;
- Schiffe/Boote 26 Einheiten;
- U-Boote 1 Einheit.
- Kraftfahrzeuge und Tankwagen 16175 (+33) Einheiten;
- Spezialfahrzeuge 1980 (+3) Einheiten.

Zuvor hatte die Hauptdirektion für Nachrichtendienste des ukrainischen Verteidigungsministeriums die Zerstörung des neuesten russischen Anti-Drohnen-Radars Repeynik gemeldet.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 207

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.